

Die Oschtschadbank hat ihre in Ungarn beschlagnahmten Fahrzeuge zurückerhalten

12.03.2026

Nach der Rückgabe der Geldtransporter der Oschtschadbank wurden mehrere Schäden an der Ausrüstung festgestellt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Nach der Rückgabe der Geldtransporter der Oschtschadbank wurden mehrere Schäden an der Ausrüstung festgestellt.

Die von Ungarn unrechtmäßig beschlagnahmten Geldtransporter der Oschtschadbank wurden an Vertreter der Staatsbank übergeben. Dabei wurde eine Reihe von Ausrüstungsgegenständen beschädigt. Dies geht aus einer Erklärung der Oschtschadbank vom Donnerstag, dem 12. März, hervor.

„Die Fahrzeuge sowie ein Teil der persönlichen Gegenstände von sieben Mitarbeitern der Geldtransportbrigade wurden schließlich von der Nationalen Steuer- und Zollverwaltung Ungarns (NAV) an die rechtmäßigen Eigentümer zurückgegeben“, heißt es in der Erklärung.

Die Bank dankte dem ukrainischen Außenministerium und dem Innenministerium sowie der ukrainischen Botschaft in Ungarn für ihre Unterstützung bei der Rückgabe des Eigentums des Finanzinstituts und seiner Mitarbeiter.

„Nach der Rückgabe der Geldtransporter wurden eine Reihe von Schäden an der Ausrüstung festgestellt. Die Rechtsvertreter der Oschtschadbank haben vor Ort alle festgestellten Mängel detailliert dokumentiert. Nach der Rückgabe der Fahrzeuge in die Ukraine wird eine Bewertung der entstandenen Schäden vorgenommen“, erklärte die Oschtschadbank.

Gleichzeitig befinden sich die unrechtmäßig beschlagnahmten Gelder in Höhe von 40 Millionen Dollar und 35 Millionen Euro sowie 9 kg Bankgold weiterhin in Ungarn. Es sei daran erinnert, dass die ungarische Regierung tatsächlich bestätigt hat, dass die Entführung der ukrainischen Geldtransporteure und die Beschlagnahmung des Geldes aufgrund der „Blockade“ der Ölpipeline Druschba erfolgt sind. Ein Schuss ins eigene Knie: Was erwartet Orbán nach dem Diebstahl des Geldes der Oschtschadbank?

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 259

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.